# Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **1 (1951)**

Heft 3

PDF erstellt am: **01.06.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Bericht über die Monatssitzung vom 19.2.51. Die derzeit herrschende Grippeepidemie hinderte mehrere regelmässige Besucher am Erscheinen. Immerhin konnte Präsident R. Wyniger 20 Mitglieder begrüssen. Im geschäftlichen Teil verwies der Vorsitzende auf unsere neuen "Mitteilungen", die überall Anklang zu finden scheinen und hoffentlich zahlreiche Mitarbeiter auf den Plan rufen werden. Er erinnert ferner an die näher rückende Ausstellung, die den vollen Einsatz aller Mitglieder erfordert. Die unermüdliche Arbeit unseres Propagandachefs Lüthy wird gebührend hervorgehoben und verdankt, vor allem das von ihm geschaffene, ungemein wirkungsvolle Plakat. Herr Lüthy dankt seinerseits den übrigen Funktionären und orientiert die Anwesenden über die Wichtigkeit des Billetvorverkaufes, der von allen Mitgliedern tatkräftig gefördert werden muss.

Als neues Mitglied dürfen wir Herrn Ch. Fischer, den Präsidenten des Mülhauser Vereins, willkommen heissen.

Herr Wyniger demonstriert einige einheimische Wespenarten und einen prächtig gezeichneten Rüsselkäfer aus Brasilien.

Im 2. Teil der Sitzung spricht Herr Dr. M. Reiff über "Erblich- und umweltbedingte Rhythmen im Insektenleben". Das ausserordentlich interessante Referat, das an dieser Stelle in extenso erscheinen wird, löste starken Beifall aus und rief einer regen Diskussion. Es zeigte sich dabei, wie sehr die vom Referenten aufgeworfenen Probleme für jeden Sammler und vor allem für die Züchter von Bedeutung sind. Schluss der Sitzung um 23 Uhr 15. S.

Wunder und Schönheiten der Insektenwelt. Unter diesem Motto veranstaltet die Entomologische Gesellschaft Basel im St. Albansaal, St. Albanvorstadt 12 (Nähe Kunstmuseum) eine Ausstellung, die vom 31. März bis zum 8. April 1951, täglich von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 22 Uhr geöffnet sein wird.

Die Ausstellung zeigt:

1. Paläarktische und tropische Schmetterlinge, Käfer, Fliegen, Wanzen, Läuse, Stechmücken, Flöhe, Ameisen usw. in ihrer grossen Mannigfaltigkeit und Schönheit.
2. Zahlreiche Nährpflanzen, die einen interessanten Einblick in die zwischen Pflanzen und Insekt bestehenden Beziehungen vermitteln.
3. Lebende Schmetterlinge, Käfer, Raupen, Larven, Kulturschädlinge, Krankheitsüberträger u.a.m.
   Dem Problem der Schmetterlingswanderzüge wird in unserem Lande erstmals besondere Beachtung geschenkt.

Seit mehr als 25 Jahren hat in Basel keine Insektenausstellung stattgefunden, die auf so breite Basis gestellt worden ist. Unsere Leser werden einen Besuch sicher nicht bereuen.

Eintrittspreise: Erwachsene Fr. 1.10, Kinder Fr. 0.55, geschlossene Schülergruppen Fr. 0.35 pro Schüler. Brt.

---

Unser verdientes Ehrenmitglied Herr Dr. med. et phil.h.c. Eugen Wehrli feiert am 17. März 1951 seinen 80. Geburtstag. Wir werden auf die entomologische Tätigkeit des Jubilaren in der April-Nummer unserer Mitteilungen zurückkommen. Einstweilen gratulieren wir recht herzlich. Brt.

---

**Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel**

**Verantwortliche Redaktionskommission: Dr. H. Beuret, Redaktor, Dr. F. Benz, Dr. R. Suter**

**Textdruck: Stehlin & Co., Basel, Lichtpausanstalt-Druckerei**

SOCIÉTÉ ENTOMOLOGIQUE BIBLIOTHÈQUE

**Copyright by Entomologische Gesellschaft Basel**